

**Schulinterner Lehrplan**  
des Friedrich-Spee-Gymnasiums Geldern  
für das Fach

**Spanisch**

Gk EF(n) (Quartal I)

Unterrichtsvorhaben I:

(Vorkurs „España“) *Yo, mi familia y mis amigos*

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:**

- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Auskunft über sich selbst und andere geben
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** einfache Gespräche in Alltagssituationen führen, an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen
- **Leseverstehen:** einfache, kurze Texte verstehen und unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und des Kontextes erschließen
- **Schreiben:** einfache, kurze Texte über den eigenen Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel, insbesondere Präsens der regelmäßigen Verben, begrenzter Wortschatz für die *comunicación en clase*, Aussprache- und Intonationsmuster, Gruppenverben, Adjektive, Possessivbegleiter

Klausurformate:

- Lesen
- Schreiben

**Zeitbedarf:** 32-36 Std.

(„A tope“ Unidad 1 und 2)

Gk EF(n) (Quartal II)

Unterrichtsvorhaben II:

*Los jóvenes y su rutina diaria (vida escolar, vida diaria, hobbies)*

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:**

- **Sprechen: zusammenhängendes Sprechen:** Auskunft über sich und seinen Tagesablauf geben
- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** einfache Gespräche in Alltagssituationen führen, an der Kommunikation in der Klasse teilnehmen
- **Hörverstehen und Hör-Sehverstehen:** in direkter Kommunikation Aussagen verstehen, bei medial vermittelten Texten Rezeptionsstrategien (global, selektiv und detailliert) anwenden
- **Leseverstehen:** einfache, kurze Texte verstehen und unbekannte Wörter mithilfe des sprachlichen Vorwissens und des Kontextes erschließen
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Merkmale Emails und Briefe über die Alltagswirklichkeit verfassen
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel insbesondere reflexive Verben, unpersönliche Verben, *gerundio*

Klausurformate:

- Lesen
- Schreiben

**Zeitbedarf:** 22-26 Std.

(„A tope“ Unidad 3 und 4)

Gk EF(n) (Quartal III)

Unterrichtsvorhaben III:

*Conocer el mundo hispano – En Madrid (Unidad 5) /*

*Bienvenidos a México (Unidad 6)*

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:**

- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** Gespräche in routinemäßigen Situationen durchführen (z.B. Informationen einholen, einkaufen gehen)
- **Sprachmittlung:** als Sprachmittler Aussagen in der Zielsprache wiedergeben können und auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen
- **Leseverstehen:** einfache Sachtexte und literarische Texte mittels globaler, selektiver und detaillierter Strategie verstehen
- **Schreiben:** unter Beachtung der textsortenspezifischen Vorgaben Tagebucheinträge verfassen
- **Interkulturelles Verstehen und Handeln:** in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Besonderheiten beachten
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel, insbesondere des *pretérito indefinido*

Klausurformate:

- Hör-/Hör-Sehverstehen
- Schreiben
- Lesen

**Zeitbedarf:** 24-28 Std.

(„A tope“ Unidad 5 und 6)

Gk EF(n) (Quartal IV)

Unterrichtsvorhaben IV:

*El instituto y la vida profesional (Unidad 7) /*

*La España Verde (Unidad 8)*

**Schwerpunktmäßig zu erwerbende (Teil-)Kompetenzen:**

- **Sprechen: an Gesprächen teilnehmen:** über einfache Sachverhalte diskutieren und argumentieren
- **Schreiben:** einfache argumentative Texte verfassen
- **Verfügen über sprachliche Mittel:** verfügen über ein Grundinventar sprachlicher Mittel, insbesondere des *pretérito imperfecto* und des bejahten Imperativs, Vokabular der Meinungsäußerung

Klausurformate:

- Hör-/Hör-Sehverstehen
- Schreiben
- Lesen

**Zeitbedarf:** 22-26 Std.

(„A tope“ Unidad 7 und 8)

**Lehrwerk: A Tope**

Gk EF (n), 1. Quartal: Unterrichtsvorhaben I: (Vorkurs „España“) Yo, mi familia y mis amigos

**Interkulturelle kommunikative Kompetenz**

<p><b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>                  grundlegende Aspekte der eigenen Persönlichkeit, der Familie und der Freunde kennen lernen: sich begrüßen/verabschieden, sich vorstellen, Hobbys benennen, Familienmitglieder benennen/ beschreiben</p>	<p><b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>                  den neuen Erfahrungen mit fremder Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen                  sich der eigenen Persönlichkeit und Familie, auch im Vergleich zu anderen und spanischen Jugendlichen, bewusst werden</p>	<p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>                  Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen der eigenen Person, Familie und Lebensweise und der anderer zur Kenntnis nehmen und begreifen                  sich in andere hineinversetzen</p>
---	--	---

**Funktionale kommunikative Kompetenz:**

<p><b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>                  in unterrichtlicher Kommunikation alle wesentlichen Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen folgen                  in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen</p>	<p><b>Leseverstehen</b>                  einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen</p>	<p><b>Sprechen</b>                  ein Gespräch eröffnen, fortführen und beenden                  aktiv an der unterrichtlichen Kommunikation teilnehmen                  wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen</p>	<p><b>Schreiben</b>                  einfache formalisierte Texte und kurze Texte der privaten Kommunikation verfassen und dabei einfache Mitteilungsabsichten realisieren</p>	<p><b>Sprachmittlung</b>                  einfache zentrale Aussagen, ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik, mündlich und schriftlich sinngemäß ins Deutsche übertragen</p>
--	--	--	--	---

**Verfügen über sprachliche Mittel**

<sup>35</sup><sub>17</sub> **Thematischer Wortschatz:** Begrüßungs-/Verabschiedungsfloskeln, Vorstellung der eigenen Person (Herkunft, Alter, Sprachen, Hobbys etc.), trinken und essen, Alphabet, Zahlen bis 100, Familienmitglieder benennen/beschreiben

<sup>35</sup><sub>17</sub> **grammatische Strukturen:** regelmäßige Verben, Singular und Plural der Nomen, Subjektpronomen, Possessivbegleiter, Gruppenverben, Adjektive (Form und Stellung)

**Sprachlernkompetenz**

**Einführungsphase GK (n)**

**1. Quartal**

**Kompetenzstufe: A1**

**Thema:**

**(Vorkurs „España“) Yo, mi familia y mis amigos**  
Gesamtstundenkontingent: ca. 32 Std.

**Sprachbewusstheit**

<sup>35</sup><sub>17</sub> durch Erproben grundlegender sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene noch begrenzte Sprachkompetenz festigen und erweitern und in diesem Zusammenhang die in anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen

<sup>35</sup><sub>17</sub> zweisprachige Wörterbücher selbstständig verwenden

<sup>35</sup><sub>17</sub> mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen)

<sup>35</sup><sub>17</sub> einfache mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse bewältigen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben

**Text- und Medienkompetenz**

<sup>35</sup><sub>17</sub> einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen

<sup>35</sup><sub>17</sub> zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen

**Sonstige fachinterne Absprachen**

**Lernerfolgsüberprüfung  
Klausur**

<sup>35</sup><sub>17</sub> Lesen

<sup>35</sup><sub>17</sub> Schreiben

**Projektvorhaben:**

die Bedeutung des Spanischen in der Welt erarbeiten

Gk EF (n), 2. Quartal:      Unterrichtsvorhaben II: *Los jóvenes y su rutina diaria (vida escolar, vida diaria, hobbies)*

### Interkulturelle kommunikative Kompetenz

<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b> grundlegende Aspekte der persönlichen Lebensgestaltung und des Alltagslebens Jugendlicher in Spanien und Lateinamerika kennenlernen: Tagesablauf, Freizeitgestaltung, Verabredungen, Hobbys	<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> sich der Gemeinsamkeiten und Unterschiede ihres Lebensalltags und dem Jugendlicher in Spanien bewusst werden	<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b> Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen ihrem Lebensalltag und dem von Jugendlichen in Spanien erkennen und beschreiben
---	--	--

### Funktionale kommunikative Kompetenz:

<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b> in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen einfache didaktisierte Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu Alltagssituationen verstehen	<b>Leseverstehen</b> einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen	<b>Sprechen</b> Verabredungen treffen, sich über Hobbys und Freizeitgestaltung austauschen wesentliche Aspekte aus der eigenen Lebenswelt zusammenhängend darstellen	<b>Schreiben</b> Emails und Briefe über den Lebensalltag schreiben unter Berücksichtigung der textsortenspezifischen Merkmale	<b>Sprachmittlung</b> Inhalte von Gesprächen und einfachen Sachtexten sinngemäß auf Deutsch wiedergeben
--	---	--	--	--

### Verfügen über sprachliche Mittel

**Thematischer Wortschatz:** Uhrzeit, Datum, Wochentage, Schulleben, Brief / Email, sich verabreden, telefonieren  
**grammatische Strukturen:** reflexive Verben, unpersönliche Verben, *gerundio*

<b>Sprachlernkompetenz</b>	<b>Einführungsphase GK (n)</b> <b>2. Quartal</b> <b>Kompetenzstufe: A1</b> <b>Thema:</b> <b>Los jóvenes y su rutina diaria (vida escolar, vida diaria, hobbies)</b> Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.	<b>Sprachbewusstheit</b>
<sup>35</sup> <sub>17</sub> zweisprachige Wörterbücher selbstständig verwenden <sup>35</sup> <sub>17</sub> mit auftretenden Schwierigkeiten bei der Kommunikation umgehen (Gestik, Mimik, Nachfragen)		<sup>35</sup> <sub>17</sub> Alltagsgespräche und Sachtexte des Alltagsleben (Email, Brief) planen, eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben
<b>Text- und Medienkompetenz</b>		
<sup>35</sup> <sub>17</sub> einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen <sup>35</sup> <sub>17</sub> zweisprachige Wörterbücher funktional einsetzen <sup>35</sup> <sub>17</sub> sprachlich einfach strukturierte Emails und Briefe schreiben		
<b>Sonstige fachinterne Absprachen</b>		
<b>Lernerfolgsüberprüfung</b> <b>Klausur</b> <sup>35</sup> <sub>17</sub> Lesen <sup>35</sup> <sub>17</sub> Schreiben	<b>Projektvorhaben:</b> spanische oder lateinamerikanische Musik kennen lernen und eigene Strophen schreiben	

Gk EF (n), 3. Quartal: Unterrichtsvorhaben III: *Conocer el mundo hispano* – „En Madrid“ y „Bienvenidos a México“

<b>Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>				
<b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b> grundlegende Aspekte des Lebens in Madrid und in Mexiko kennen lernen erste Einblicke in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt insbesondere Madrids und Mexikos gewinnen	<b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b> den neuen Erfahrungen mit fremder Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen sich fremd-kultureller Normen, Werte und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln			<b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b> Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen sich und Personen der spanischsprachigen Bezugskultur zur Kenntnis nehmen und begreifen sich in andere hineinversetzen
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz:</b>				
<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b> in unterrichtlicher Kommunikation alle wesentlichen Informationen zum Unterrichtsablauf verstehen und den Beiträgen folgen in Gesprächen die Hauptaussagen verstehen auditiv und audiovisuell vermittelten Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und elementare Einzelinformationen entnehmen	<b>Leseverstehen</b> einfachen authentischen und didaktisierten Sachtexten Hauptaussagen und wesentliche Details entnehmen eine der Leseabsicht entsprechende Strategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden	<b>Sprechen</b> Gespräch eröffnen, fortführen und beenden sich in klar definierten Rollen an Gesprächen beteiligen einfach strukturierte Texte zusammenhängend vorstellen mit einfachen Mitteln elementare Arbeitsergebnisse darstellen und kürzere Präsentationen darbieten	<b>Schreiben</b> einfache, kurze Texte über ihren Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen unter Beachtung der gängigen textsortenspezifischen Merkmale verschiedene einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren	<b>Sprachmittlung</b> einfache zentrale Aussagen, ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik, mündlich und schriftlich sinngemäß ins Deutsche übertragen bei der Vermittlung von Informationen auf eventuelle einfache Nachfragen eingehen
<b>Verfügen über sprachliche Mittel</b>				
<b>Thematischer Wortschatz:</b> telefonieren, den Weg beschreiben, eine Wohnung/ein Zimmer beschreiben, etwas vergleichen, die Lage von Dingen angeben, einkaufen gehen, Zahlen ab 100, Jahreszahlen				



<sup>35</sup><sub>17</sub> **grammatische Strukturen:** realer Bedingungssatz der Gegenwart, direkte Objektpronomen, weitere Gruppenverben, Komparativ, Superlativ, absoluter Superlativ, *pretérito indefinido*

### Sprachlernkompetenz

**Einführungsphase GK (n)**  
**3. Quartal**

### Sprachbewusstheit

<sup>35</sup><sub>17</sub> durch Erproben grundlegender sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene noch begrenzte Sprachkompetenz festigen und erweitern und in diesem Zusammenhang die in anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen

eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie anwenden

<sup>35</sup><sub>17</sub> ihren Lernprozess beobachten, planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung im Allgemeinen treffend einschätzen

<sup>35</sup><sub>17</sub> kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten, Anregungen von anderen kritisch aufnehmen und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen

**Kompetenzstufe: A2**  
**Thema:**  
**Conocer el mundo hispano – en Madrid y bienvenidos a México**  
Gesamtstundenkontingent: ca. 24 Std.

<sup>35</sup><sub>17</sub> einfache mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse bewältigen

<sup>35</sup><sub>17</sub> eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben

<sup>35</sup><sub>17</sub> grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten des Sprachgebrauchs benennen

### Text- und Medienkompetenz

<sup>35</sup><sub>17</sub> einfache authentische und didaktisierte Hör-, Hör-Seh- und Lesetexte vor der dem Hintergrund des spezifischen Kontextes verstehen, die Hauptaussage und wesentliche inhaltliche Details mündlich und schriftlich wiedergeben

<sup>35</sup><sub>17</sub> unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu einzelnen Aussagen des jeweiligen Textes kurz Stellung beziehen

### Sonstige fachinterne Absprachen

#### Lernerfolgsüberprüfung Klausur

<sup>35</sup><sub>17</sub> Lesen, Schreiben

<sup>35</sup><sub>17</sub> Hör-/Hör-Sehverstehen

#### Projektvorhaben:

einen Artikel für die Schülerzeitung über die Generation „No sin mis padres“ schreiben

**Interkulturelle kommunikative Kompetenz**

<p><b>Soziokulturelles Orientierungswissen</b>          erste Einblicke in die geographische und gesellschaftliche Vielfalt insbesondere Galiziens gewinnen, auf ein noch begrenztes soziokulturelles Orientierungswissen zurückgreifen, um sich einen ersten Überblick über die fremde Kultur zu verschaffen und dieses Wissen zu vernetzen das noch begrenzte soziokulturelle Orientierungswissen reflektieren und dabei die jeweilige kulturelle und weltanschauliche Perspektive berücksichtigen</p>	<p><b>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</b>          den neuen Erfahrungen mit fremder Kultur grundsätzlich offen und lernbereit begegnen sich fremdkultureller Normen, Werte und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, weitgehend bewusst werden und Toleranz entwickeln sich seiner eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen weitgehend bewusst werden, sie auch aus Gender-Perspektive in Frage stellen und ggf. relativieren</p>	<p><b>Interkulturelles Verstehen und Handeln</b>          Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen sich und Personen der spanischsprachigen Bezugskultur zur Kenntnis nehmen und begreifen sich in andere hineinversetzen in einfachen Begegnungssituationen in begrenztem Umfang kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten beachten</p>
--	--	---

**Funktionale kommunikative Kompetenz:**

<b>Hör-/Hör-Sehverstehen</b>	<b>Leseverstehen</b>	<b>Sprechen</b>	<b>Schreiben</b>	<b>Sprachmittlung</b>
<p><sup>35</sup><sub>17</sub> in Gesprächen die                  Hauptaussagen verstehen  <sup>35</sup><sub>17</sub> auditiv und audiovisuell                  vermittelten Texten die                  Gesamtaussage, Hauptaussagen                  und elementare                  Einzelinformationen entnehmen<sup>35</sup><sub>17</sub>  <sup>35</sup><sub>17</sub> textinterne Informationen und                  textexternes Wissen                  aufgabenbezogen kombinieren  <sup>35</sup><sub>17</sub> aufgabengeleitet eine der</p>	<p><sup>35</sup><sub>17</sub> einfache ggf. adaptierte                  literarische Texte                  verstehen und dabei                  zentrale Elemente wie                  Thema, Figuren und                  Handlungsablauf erfassen  <sup>35</sup><sub>17</sub> eine der Leseabsicht                  entsprechende Strategie                  (global, detailliert und                  selektiv) mit Hilfe                  funktional anwenden</p>	<p><sup>35</sup><sub>17</sub> eigene Standpunkte äußern                  und durch einfache                  Begründungen stützen  <sup>35</sup><sub>17</sub> bei sprachlichen                  Schwierigkeiten einfache                  Kompensationsstrategien                  funktional anwenden  <sup>35</sup><sub>17</sub> mit einfachen Mitteln                  elementare Arbeitsergebnisse                  darstellen und kürzere                  Präsentationen darbieten  <sup>35</sup><sub>17</sub> von Erfahrungen, Erlebnissen                  und Vorhaben mit sprachlich</p>	<p><sup>35</sup><sub>17</sub> einfache formalisierte Texte                  und kurze Texte der privaten                  Kommunikation verfassen und                  dabei einfache                  Mitteilungsabsichten                  realisieren  <sup>35</sup><sub>17</sub> klar strukturierte                  diskontinuierliche Vorlagen in                  einfache, kurze kontinuierliche                  Texte umschreiben  <sup>35</sup><sub>17</sub> unter Beachtung der gängigen                  textsortenspezifischen</p>	<p><sup>35</sup><sub>17</sub> bei der Vermittlung                  von Informationen auf                  eventuelle einfache                  Nachfragen eingehen  <sup>35</sup><sub>17</sub> auf der Grundlage                  ihrer noch begrenzten                  interkulturellen                  Kompetenz  <sup>35</sup><sub>17</sub> Informationen in der                  deutschen Sprache</p>

35 17 Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden		einfach strukturierten Sätzen berichten	Merkmale verschiedene einfache Formen des produktionsorientierten, kreativen Schreibens realisieren	adressatengerecht ergänzen oder bündeln
--	--	---	---	---

**Verfügen über sprachliche Mittel**

35  
17 **Thematischer Wortschatz:** Wünsche äußern, Schule, Zukunftspläne machen, Berufsausbildung, Bewerbung, Galizien und der Jakobsweg  
 35  
17 **grammatische Strukturen:** Verneinungen, saber und poder, Stellung der Pronomen, bejahter Imperativ, por/para, *préterito imperfecto*

<b>Sprachlernkompetenz</b>	<b>Einführungsphase GK (n) 4. Quartal Kompetenzstufe: A2 Thema: El instituto y la vida profesiona y la España Verde Gesamtstundenkontingent: ca. 22 Std.</b>	<b>Sprachbewusstheit</b>
35 17 eine der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategie anwenden  35 17 ihren Lernprozess beobachten, planen und den Grad ihrer eigenen Sprachbeherrschung im Allgemeinen treffend einschätzen  35 17 kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte bearbeiten, Anregungen von anderen kritisch aufnehmen und Schlussfolgerungen für ihr eigenes Sprachenlernen ziehen  35 17 die Bearbeitung von Aufgaben selbstständig und mittels kooperativer Arbeitsformen des Sprachenlernens planen, durchführen und dabei mit auftretenden Schwierigkeiten ergebnisorientiert umgehen  35 17 fachliche Kenntnisse und Methoden auch im Rahmen fachübergreifender Frage- und Aufgabenstellungen nutzen		35 17 einfache mündliche und schriftliche Kommunikationsprozesse bewältigen  35 17 eigene Kommunikationsprobleme wahrnehmen, benennen und mit Unterstützung beheben  35 17 grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten des Sprachgebrauchs benennen

## Text- und Medienkompetenz

35 unter Berücksichtigung ihres Welt- und soziokulturellen Orientierungswissens zu einzelnen Aussagen des jeweiligen Textes kurz Stellung beziehen  
17  
35 in Anlehnung an Modelltexte ihr Textverständnis durch das Verfassen kreativer Variationen zum Ausdruck bringen  
17  
35 eine begrenzte Auswahl an Hilfsmitteln und Medien funktional nutzen, um unter Anleitung und aufgabenbezogen kurze eigene Texte in mündlicher  
17 wie in schriftlicher Vermittlungsform adressatenorientiert zu stützen

## Sonstige fachinterne Absprachen

### Lernerfolgsüberprüfung Klausur

35 Lesen  
17  
35 Schreiben  
17  
35 Hör-/Hör-Sehverstehen  
17

### Projektvorhaben:

einen eigenen Lebenslauf entwerfen und ein Vorstellungsgespräch vorbereiten und führen